

Georg D. W. Callwey, Kunstwart-Verlag, München.



Soeben gelangte zur Ausgabe:

Kunstwart Heft 5

60 s ord., 45 s no, 40 s bar.

Inhalt:

Berlioz. Von Richard Batfa.
 Richard Wagner über Berlioz. Von Richard Batfa.
 Hector Berlioz und die deutsche Opernbühne. Von Arthur Smolian.
 Deutsche Berliozliteratur. Von Richard Batfa.
 Briefe von Hector Berlioz an die Fürstin Carolyne Sayn-Wittgenstein.
 Aus Berlioz' Memoiren.
 Sprechsaal: Noch einmal Lienhard — aber unsere Schuld ist's nicht.
 Lose Blätter: Aus Dehmels „Zwei Menschen“.

Rundschau: Wilhelm von Polenz †. — Aus Weimar. — Selbstanzeige
 Leopold Webers. — Berliner Theater. — Wiener Theater. — Vom
 Heidelbergaer Musikfest. — Berliner Kunst. — Aus Frankfurt am Main.
 — Zur Drahtkultur. — Neue Kunstwartunternehmungen.
 Notenbeilage: Hector Berlioz, Notturmo; Gretchens Lied.
 Bilderbeilagen: Bildnis H. Berlioz'; Ferdinand Ruszczyk, Die Erde;
 Stefan Sinding, Zwei Menschen; zwei Abbildungen zu dem Artikel:
 Aus Frankfurt am Main.

Wir machen darauf aufmerksam, daß auf Wunsch jedes einzelne Heft in einer bestimmten Anzahl regelmäßig in Kommission geliefert wird, woran wir nur die eine Bedingung knüpfen: Die von uns etwa zurückverlangten Hefte müssen innerhalb 6 Wochen in unsere Hände gelangen. Handlungen, die vierteljährlich die Hefte zurückgeben und das Abgelezte gleichzeitig bezahlen, wird der Barabatt eingeräumt, während diese Vergünstigung bei Abrechnung zur Ostermesse oder auch nach Verlauf eines Vierteljahrs wegfällt.

z Die Besprechungen und die Hinweise auf das neue Werk

Professor Dr. W. Marshall's

haben die Nachfrage nach seinen früheren Werken sehr gesteigert. Ich bitte, Ihr Lager davon rechtzeitig zu ergänzen. Ich liefere sie broschiert, wie gebunden à condition. Verlangzettel anbei.

Hochachtungsvoll

A. Gwietmeyer in Leipzig.

z Soeben erschien:

Photographischer Almanach

XXIV. Jahrg. 1904
 Herausgegeben von Joh. Gaedicke
 Mit mehreren Heliogravüren und Tafeln
 Preis brosch. 1 M, geb. 1 M 75 s
 à cond. 25%, bar 33 1/3 %.

Wie erlangt man brill. Negative

XVII. völlig umgearbeitete Auflage
 Von Dr. G. Hauberisser
 Mit Illustr. und instrukt. Tafeln
 Preis brosch. 1 M 25 s, geb. 1 M 50 s
 à cond. mit 25%, bar 33 1/3 % u. 7/6

Wir bitten, sich für diese beiden Novitäten zu verwenden und sie in mehreren Exemplaren auf Lager zu nehmen.

Leipzig
 Anfang Dezember 1903

Ed. Liesegang's Verlag
 (M. Eger)

Stille Nacht, heilige Nacht!

z Leichtes Weihnachtsstück
 von M. Hanisch, op. 116.

Für Pianoforte, 2händig	M —.80.
" " 4händig	M 1.20.
" " u. Violine	M 1.20.
" " u. Violoncell	M 1.20.
" " Viol.u. Violoncell	M 1.60.

= 1 Exempl. mit 60% =
 = 7/6 Exempl. mit 66 2/3 % =

Verlag von
 Gebrüder Hug & Co., Leipzig.

Max Rube,

Ausländisches Sortiment, Leipzig.

Laforgue, Mélanges posthumes. 3 fr. 50 c.
 Lacos, Liaisons dangereuses. 3 fr. 50 c.
 Leygues, L'Ecole et la Vie. 3 fr. 50 c.
 Guillaume, Pour Quand il Pleut. 3 fr. 50 c.
 Harding, La Porte du baiser. 3 fr. 50 c.